

## Neues aus Priene VI (2022): Zweier-Mangel, Freiflächenrückgewinnung und Köfte-Einkaufs-Stimmung

Auf unserer Fototafel müssen wir die Zweien mit Kreide aufmalen. Es herrscht akuter Mangel in unserem Buchstabenkoffer (Abb. 1). Als wir das Nachbarsteam auf Zweien ansprechen, wird etwas schnell klar. Auf der Tafel der Grabung am Antengebäude steht: PR 22 – AY 5.2 – 22.08.2022 ...

Die Agora wird durch Entfernen der ohne menschliches Zutun gewachsenen Bäume endlich wieder als großer offener Platz erkennbar. Wie immer ist das Aufsammeln der Äste und schweren Baumscheiben eine kräftezehrende Arbeit, auch wenn neben Menschen viele Maschinen unterstützen. Nun sehen wir erstmals von der Terrasse der Heiligen Halle über Agora und Mäandertal hinweg auf das Grion-Gebirge (Abb. 2).

Sonntags haben wir wieder einmal Köfte zum Selbstgrillen gekauft. Auf der Rückfahrt überrascht uns der Anblick der Moschee des Dorfes von Gölbent, deren Minarett direkt auf die Senke nördlich der Akropolis von Priene weist (Abb. 3).



1



2



3

Axel Filges aus Priene am 3. September 2022